

Vorwort	7
<i>Angelika Wetterer</i> Feministische Theorie und gleichstellungspolitische Gender-Expertise – zwei ungleiche Schwestern?	12
<i>Ursula Kubes-Hofmann</i> Freiheit ist erst noch zu erringen! Ein Essay zu feministischen Standortbestimmungen und Bildungsfragen	27
<i>Christina Thürmer-Rohr</i> Die Wahrheit über eine zweigeschlechtliche Welt gibt es nicht	50
<i>Tove Soiland</i> Was heißt Konstruktion? Über den stillschweigenden Bedeutungswandel eines zentralen Paradigmas der Geschlechtertheorie	65
<i>Heike Weinbach</i> Von der Selbstverwaltung zum verwalteten Selbst? Gender Mainstreaming zwischen Feminismus und Bürokratie	82
<i>Nora Fuhrmann</i> Der Kampf um Gender Mainstreaming	93
<i>Alexandra Weiss</i> Zwischen Männerbund und Gender Mainstreaming. Bedingungen und Perspektiven von Frauenpolitik	113
<i>Leah Carola Czollek</i> Gender Mainstreaming aus interkultureller Perspektive	126
<i>Manuela Barth / Barbara U. Schmidt</i> Mapping Gender. Re- und De-Konstruktionen von Geschlechterverhältnissen am Beispiel der Computerwerbung	146

<i>Karin Neuwirth</i> Frauen bekommen Recht. Der rechtliche Umgang mit Gewalt in Familien als Beispiel wirksamer feministischer Rechtswissenschaft und Rechtspolitik	176
<i>Edeltraud Ranftl</i> Equal Pay und Perspektiven zur Umsetzung des Prinzips der Gleichwertigkeit	199
<i>Ulrike Gschwandtner / Frigga Haug</i> Die Gegenwart aus der Zukunft gestalten. Was aus den Zukunftsvorstellungen von Jugendlichen gelernt werden kann – eine feministische Bestandsaufnahme	212
Autorinnen und Herausgeberin	228